

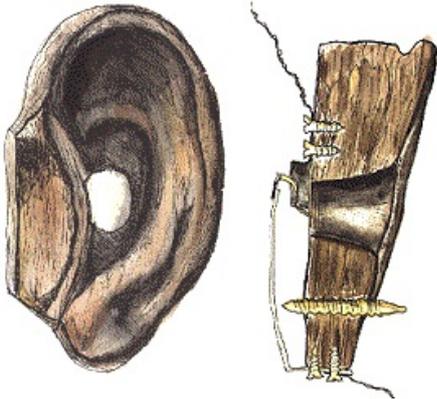
\*

\*\*\*

## Schreiben zum Bild - Das weiß ich schon alles!



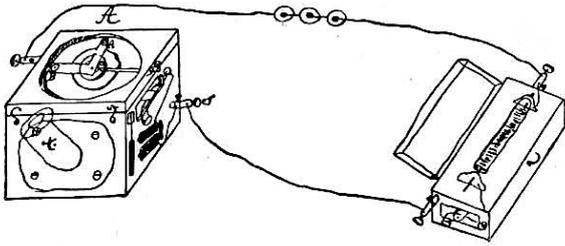
Du hast nun schon einiges über die Geschichte des Telefonierens gelernt. Schau dir die Bilder an und schreibe auf, was du schon weißt.



Philipp Reis entwickelte mithilfe einer selbst geschnitzten Ohrmuschel, einer dünnen Tierhaut, eines Drahtes, einer Batterie und einer Stricknadel sein erstes Modell eines Apparates, mit dem man telefonieren kann.

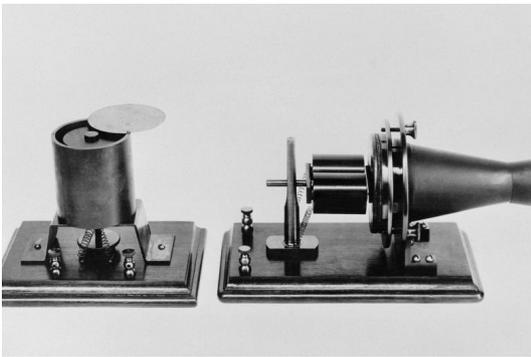


Doch ihm fehlte noch ein Resonanzkörper, mit dem die erzeugten Schwingungen besser hörbar gemacht werden konnten. Dazu erhielt er von einem Freund eine Geige, die er ebenfalls an sein Apparat anschloss. Die Apparatur war jedoch recht groß und unhandlich.



Daher entwickelte er sein Ohrenmodell weiter zum Würfelapparat. Hier war der Resonanzkörper nachgebaut und in die Apparatur verbaut worden. Der erste Satz, der durch diesen Apparat gesprochen wurde war: „Das Pferd frisst keinen Gurkensalat!“

Leider versäumte Philipp Reis, auf diese Erfindung ein Patent anzumelden. Kurz darauf starb er.



Alexander Graham Bell entwickelte Reis' Erfindung weiter, meldete ein Patent an und machte sein Gerät weltbekannt.

Bildquellen:

Ohrmodell: [http://web.fbe.uni-wuppertal.de/fbe0014/ars\\_auditus/physiologie/inhaltphysio.htm](http://web.fbe.uni-wuppertal.de/fbe0014/ars_auditus/physiologie/inhaltphysio.htm) (10.09.2021)

Ohrmodell mit Geige: <https://landbote.info/telefonie-geschichte/> (10.09.2021)

Fertiges Modell: <https://heureka-stories.de/1861-das-telefon/2-uncategorised/24-das-telefon-die-ganze-geschichte.html> (10.09.2021)

Erstes Telefon Bell: <https://www.welt.de/wissenschaft/article162914256/Wer-also-ist-nun-wirklich-der-Erfinder-des-Telefons.html> (10.09.2021)